Gütersloh
DER BÜRGERMEISTER

Ratsangelegenheiten und Bürgerdialog

Stadt Gütersloh FB 01 33326 Gütersloh

Auskunft erteilt Gabriele Gausemeier

Telefon 05241 / 82- 2031
Telefax 05241 / 82- 2204
E-Mail Gabriele.Gausemeier@guetersloh.de

Gebäude Rathaus I, Berliner Straße 70, 33330 Gütersloh
Zimmer 204

Ihr Schreiben vom
Ihr Zeichen
Mein Zeichen
Datum 26.06.2019

Bürgerinitiative Energiewende
Hohenzollernstr. 23c
33330 Gütersloh

Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 Gemeindeordnung NRW;
Ihre Eingabe vom 28.03.2019: –Eingabe auf Information zu den Folgen des Klimawandels -

Sehr geehrter Herr Gramlich,

wie mit Schreiben vom 09.04.2019 angekündigt, hat der Hauptausschuss über Ihre o.a. Eingabe in seiner Sitzung am 06.05.2019 beraten und entschieden. Ihr Antrag ist zur Bearbeitung an die Verwaltung verwiesen worden.

Das Beratungsergebnis entnehmen Sie bitte dem anliegenden Protokollauszug.

Mit freundlichem Gruß
Im Auftrag

Gabriele Gausemeier

Gütersloh
DER BÜRGERMEISTER

Protokollauszug für:

FB	Name	Vermerk
@AUSAMTAR@	Gausemeier, Gabriele	zur Erledigung
@AUSAMTAR@	Linzel, Inga	zur Kenntnis
@AUSAMTAR@	Schrey, Maik	zur Erledigung
@AUSAMTAR@	Hentschel, Helmut	zur Erledigung
@AUSAMTAR@	Wolters, Sonja	zur Kenntnis

AUSZUG

aus der öffentlichen Niederschrift der 37. Sitzung des Hauptausschusses vom 06.05.2019

7.2 Eingabe auf Information zu den Folgen des Klimawandels -DS-NR.: 106/2019-

Herr Schulz weist darauf hin, dass das Thema derzeit in der Verwaltung bearbeitet werde. Es werde ein Maßnahmenplan erstellt. Die Verwaltung beabsichtige, die Öffentlichkeit zu informieren, wenn Projekte mit lokalem Bezug erarbeitet seien.

Frau Niemann-Hollatz hält es für wichtig, dass die Eingabe positiv aufgenommen und begleitet werde.

Frau Lang erklärt, die Veranstaltung, auf die in der Eingabe Bezug genommen werde, habe den Sinn gehabt, aus dem Klimaschutzfolgenbericht Projekte zu identifizieren, mit denen man sich prioritär auseinander setzen müsse. Die Verwaltung habe einen Bericht erstellt, der im nächsten Ausschuss für Umwelt und Ordnung beraten werde. Die Öffentlichkeit solle in der Breite informiert werden, wenn die Informationen mit lokalem Bezug vorlägen.

Herr Dr. Bethlehem und **Herr Morkes** schließen sich Frau Lang an. Wenn konkrete Projekte vorlägen, könne man die Bürger informieren.

Beschluss:

Die Eingabe wird zur Bearbeitung an die Verwaltung verwiesen.

Ergebnis:
Einstimmig beschlossen.

gez. Unterschriften